

Schulregeln

Schuljahr 2024/2025



Leitbild der Deutschen Schule Bratislava

- An unserer Schule sind Schülerinnen und Schüler aller Nationalitäten und Kulturen willkommen.
- Das Bildungsprogramm der DSB fördert die ganzheitliche individuelle Entwicklung jedes Kindes.
- Wir bilden unsere Schüler und Schülerinnen aus, damit sie lernen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.
- Wir fördern fachliche wie überfachliche Kompetenzen zu selbstverantwortlichem lebenslangem Lernen.
- Wir legen besonderen Wert auf Sprachförderung.
- Wir bereichern unser Angebot durch aktive Kooperation mit regionalen und internationalen Institutionen.
- Die DSB befähigt zu international anerkannten Abschlüssen.
- Wir legen Wert auf Professionalität und gezielte Fort- und Weiterbildung aller Mitarbeiter.
- Wir nehmen neue Ideen und konstruktive Kritik auf und suchen gemeinsam nach Lösungen.
- Wir legen Wert auf eine faire, transparente und konstruktive Zusammenarbeit aller.
- Die Mitarbeiter der DSB kennen ihre Verantwortung gegenüber Schülern und Eltern und bilden ein verlässliches Team.
- Die Schulleitung führt Entscheidungen herbei und gibt Sicherheit durch Kontinuität, Hilfsbereitschaft, Transparenz und Fairness.

Konzepte der Deutschen Schule Bratislava Leistungsbewertung

Auf der Homepage der DSB findet man alle aktuellen Konzepte zur Umsetzung des Leitbildes für den gesamten Schulalltag. Nicht nur wie die Schulordnung im Detail aussieht, auch an wen man sich wenden kann, wenn Probleme und Sorgen aufkommen. Zudem die Gremien in denen man seine Ideen einbringen kann. Natürlich findet man auch in diesem Text die Kurzversion des Umgangs mit den privaten Endgeräten (Handy etc.) und wie die Regelungen für Fehlzeiten während der Unterrichtszeit sind, die detaillierten Informationen sind [in den Konzepten auf der Homepage](#) hinterlegt.

Ein wichtiges Konzept für alle sind die **Ausführungen zu den Bewertungen in den einzelnen Fächern (Grundlagen der Leistungsbewertung)** mit der Gewichtung der Noten und die für Klassenarbeiten und der in allen Fächern benutzten Bewertungstabellen.

Zudem findet man dort auch die wichtigsten Informationen zu den Abschlüssen an der DSB.

Für genaue Nachfragen und Beratungen bitten wir alle zu den jeweils zuständigen Pädagog*innen zu gehen.

Ansprechpartner

Um zu sehen, wer an unserer Schule für welche Aufgaben verantwortlich ist und wer im Kindergarten, Hort, Grundschule und Gymnasium arbeitet, finden Sie unser Organigramm mit den Listen der Mitarbeiter und ihrer Arbeitsbereiche an der DSB immer aktuell auf unserer Homepage.

Stunden- und Pausenzeiten

1. Stunde	08:00 - 08:45
2. Stunde	08:50 - 09:35
3. Stunde	09:55 - 10:40
4. Stunde	10:45 - 11:30
5. Stunde	11:45 - 12:30
6. Stunde	12:35 - 13:20
7. Stunde	13:20 - 14:05
8. Stunde	14:05 - 14:50
9. Stunde	14:50 - 15:35

Hortregeln für die Klassen 1 – 4

Für unsere Schüler*innen im Hort gelten folgende Regeln:

1. Wenn ich mit den Hausaufgaben fertig bin und die Klasse verlasse, dann muss ich mich im Hort oder auf dem Hof bei einem der Betreuer anmelden. Falls keine Betreuer dort sind, gehe ich zurück in meine Klasse.
2. Wenn ich nach Hause gehe, dann melde ich mich bei dem Betreuer mit der Liste ab.
3. Wenn ich zur Hausaufgabenzeit noch da bin, dann nehme ich auch verbindlich daran teil.
4. Wenn ich mein Smartphone unerlaubterweise benutze, dann gebe ich dieses selbst zur Aufbewahrung in einen verschließbaren Schrank ab. Meine Eltern holen dieses dann in der Schule ab.
5. Ich verlasse das Hortgelände nicht, wenn ein Ball über den Zaun fliegt. Dann informiere ich einen Erwachsenen.
6. Wenn ich draußen bin, spreche ich am Zaun nicht mit Fremden.
7. Spiele werden wieder so in das Regal geräumt, wie sie herausgenommen wurden. Vollständig, ordentlich.
8. Wenn ich mich aktiv bewegen will, gehe ich entweder raus oder in die Turnhalle.
9. Wenn ich auf Toilette muss oder zu einem Kurs gehe, melde ich mich ab und an.
10. Wenn ich meine Chipkarte verliere, melde ich dieses sofort an der Rezeption.
11. Wenn ich Probleme mit Mitschülern habe, versuche ich zuerst dieses selber, persönlich zu klären. Wenn dieses nicht gelingt, informiere ich einen Lehrer oder Betreuer.
12. Wenn mich jemand anderer als die angegebenen Personen abholt, ist dieses auf EduPage vermerkt. Dieses zeige ich meinem Betreuer vor.
13. Alle wichtigen Informationen sind bis 11:00 Uhr an die betreffenden Hortbetreuer über EduPage gemeldet werden.

Abholzeiten im Hort

Die ungefähren Abholzeiten sollen über eine Anmeldung im monatlichen Turnus (in Ausnahmefällen wöchentlicher Turnus) erfolgen. Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern über EduPage direkt bei der Hortbetreuung der Klasse. Für die Angaben zu den Abholzeiten sind folgende Kriterien zu beachten:

- Abholung direkt nach Ende der Unterrichtszeit möglich.
- Abholung während des Mittagessens, der Jause und während der Hausaufgabenzeit nicht erwünscht.
- Betreuungszeit dann nach dem Mittagessen bis maximal 17.30 Uhr.

Die Betreuung wird nur für die Klassen 1 bis 5 angeboten. Die Schüler*innen der Klasse 6 – 12 halten sich im Hort, den Lernlandschaften oder draußen auf. Hier muss sich immer eine Aufsicht befinden.

AG-Angebot/Kurse

Das AG-Angebot und die Kurse werden immer zu Beginn des Schuljahres online gestellt. Die Anmeldung läuft ausschließlich online. Alle weiteren Informationen sind den Kursbedingungen auf der Homepage unter Ganztagsbetreuung zu entnehmen.

Schulbibliothek der DSB

Unsere Schulbibliothek befindet sich im Gebäude im ersten Stockwerk im Raum 212. In unserer Bibliothek befinden sich derzeit ca. 4000 verschiedene Medien. Hierzu gehören Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs und CDs.

E-Mail: bibliothek@deutscheschule.sk

Öffnungszeiten:

Täglich Montag bis Freitag: 13.15 – 15.15 Uhr. (Bitte auch Aushang an der Tür beachten!)

Bestellung des Mittagessens über EduPage

Für die Bestellung brauchen Sie folgende Adresse am PC oder in eurem Handy anzugeben:

<https://dsbbratislava.edupage.org/user/>

An der Seite können Sie die Sprache wählen.

Die Anmeldedaten bekommt man über IT Abteilung oder Fr. Hains. Bitte die Anmeldedaten gut aufbewahren und geheim halten.

Nach der Anmeldung bitte folgende Schritte durchführen:

- Kantine/Školská jedáleň auswählen
- Mit dem Pfeil die richtige Woche wählen
- Ein Menü für den jeweiligen Tag wählen.

Das Mittagessen kann jede Woche bis Donnerstag 24:00 Uhr per PC oder per Handy bestellt werden. Wir bitten nur dann das Mittagessen zu bestellen, wenn man tatsächlich zum Mittagessen geht. Falls keine Bestellung abgegeben wurde, kann man kein Mittagessen bekommen. Die Änderungen des Menüs während der Woche ist möglich.

In der Kantine wird täglich Chipkarte benötigt, um die Wahl zu verifizieren. Wer seine Chipkarte vergisst, muss dies an der Rezeption melden.

Bei Problemen wenden sich die Schüler*innen bitte an Frau Antorinova oder den Hortbetreuer.

SMV – Schüler mit Verantwortung

Die SMV dient der Pflege der Beteiligung der Schülerschaft an der Gestaltung des Schullebens, des Gemeinschaftslebens an der Schule, der Erziehung der Schülerinnen und Schüler zu Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Zur Sicherstellung der Aufgaben trifft sich die SMV regelmäßig zu Schülerratssitzungen, in denen aktuelle Themen, Ideen und Wünsche diskutiert und Aktivitäten geplant werden. Ebenso treffen sich Vertreter der SMV (Schülersprecher, Stufensprecher) zum Austausch gegenseitiger Anliegen mit der Schulleitung, sind Teil der Steuergruppe und nehmen auch am öffentlichen Teil von Vorstandssitzungen, Schulforums und Lehrerkonferenzen teil.

Wir wünschen uns, dass unsere Schüler*innen aktiv unsere Schule und unser Schulleben mitgestalten. Für die Schüler*innen stehen die gewählten SMV-Vertreter für Vorschläge, Wünsche und Kritik sowie Verbesserungsvorschläge immer zur Verfügung.

„Nur wer mit macht, kann etwas verändern!“

Berufs- und Studienberatung an der DSB

...bietet allgemeine Informationen an, die bei der beruflichen Orientierung helfen können, sowie Informationen zum Praktikum und zu aktuellen Veranstaltungen und Vorhaben.

Einige unserer Programmpunkte sind:

- ✓ Markt der Möglichkeiten an der DSB,
- ✓ Deutschworkshop Goethe-Institut für Klasse 8,
- ✓ Besuch der Bildungsmesse in Wien BeSt mit Kl. 11 und Kl. 12,
- ✓ Girlsday in Bratislava für 14-18-jährige Schülerinnen,
- ✓ Probestudium an der BTU-Cottbus für Kl. 11.

Berufs- und Studienberatung:

Thomas Ichter und Marcela Miškovičová.

Bitte direkt über TEAMS für Gespräche anmelden!

Pädagogische und psychologische Beratung

Wenn man ein Problem hat, Hilfe, einen Rat oder Ermutigung braucht, kann man sich an unsere Schulpsychologinnen wenden: psycholog@deutscheschule.sk, 02/204 22 816, oder die Schüler*innen werfen ihre Sorge in den Kummerkasten vor dem Büro ein. Die Schulpsychologie befindet sich im 2. Stock im Raum 320.

Wir unterstützen auch alle Lehrer*innen bei Präventionsmaßnahmen und Teambuilding für ein gutes Klassenklima!

Schulregeln

Wie verhalte ich mich im Schulgebäude: Haus- und Umgangsregelungen

Unser Schulalltag ist ordentlich und geregelt. Ab September 2022 gilt auch unser neuer Verhaltens-Kodex, der auch unsere neuen Belohnungssysteme für gutes Verhalten enthält. Somit werden unsere Schüler*innen folgende Regeln einhalten:

- Ich bin Schülerin bzw. Schüler der Deutschen Schule. Ich spreche deswegen so oft wie möglich Deutsch.
- Ich respektiere die Gewohnheiten und Bräuche anderer Menschen.
- Ich heiße neue Schülerinnen und Schüler willkommen und kümmere mich um sie.
- Ich gehe mit allen in der Schule freundlich und höflich um.
- Ich spreche alle Menschen in der Schule, die ich kenne, mit ihrem Namen an.
- Ich bleibe in Konfliktsituationen ruhig und freundlich.
- Ich bin ehrlich und achtsam in der Kommunikation mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern und den Lehrerinnen und Lehrern.
- Ich befolge alle Anweisungen meiner Lehrerinnen und Lehrer sowie des sonstigen Personals der Schule.
- Ich wende mich bei Beschwerden zuerst an meine Klassenlehrerin bzw. meinen Klassenlehrer.
- Im Gebäude trage ich Hausschuhe (dies können auch Turnschuhe oder andere Schuhe sein, die nur im Gebäude getragen werden!), meine Straßenschuhe kommen in den Spind.
- Ich gehe im Gebäude im Schrittempo, nur der Sportplatz ist der Ort für eine „bewegte Pause“ mit sportlicher Aktivität.
- Ich esse nur in den Pausen an den dafür vorgesehenen Orten.
- Ich achte auf meine Umwelt und trenne meinen Müll. Ich werfe deswegen meinen Müll in den jeweils richtigen Abfalleimer.
- Ich achte auf die Einrichtung im Gebäude und gehe mit allen Möbeln und Gegenständen pfleglich um und beschädige und beschmutze nichts.
- Ich verhalte mich vor allem in den Lernlandschaften ruhig und ermögliche es somit Allen konzentriert lernen zu können.
- Ich achte auf meine eigenen Sachen und halte sie in Ordnung.
- Ich behandle das Eigentum meiner Mitschülerinnen und Mitschüler sowie das Schuleigentum sorgfältig und passe darauf auf.
- Ich achte darauf, dass die Lernlandschaft ein Ort der Ruhe und des gemeinsamen Lernens ist.
- Am Ende der letzten Unterrichtsstunde im Raum stelle ich unaufgefordert meinen Stuhl hoch und fahre meinen Tisch nach unten, wenn er höhenverstellbar ist. (Die Lehrerinnen und Lehrer wissen auch immer, wann die letzte Unterrichtsstunde im Raum ist und unterstützen uns.)
- Bei der Ankunft und beim Verlassen des Schulgeländes melde ich mich mit meiner Chipkarte immer an und ab. Dies mache ich auch, wenn ich in Freistunden oder für Termine (z.B. Arzt) das Gebäude während meines Unterrichtstages verlassen muss/darf.
- Wenn ich meine Chipkarte vergessen habe, melde ich mich sofort beim Eintreffen im Gebäude an der Rezeption.
- Beim Verlassen des Gebäudes nutze ich nur die dafür vorgesehenen Türöffner, die grünen Türöffner sind nur Notknöpfe für den Notfall (z.B. Brandalarm).

Pausenregeln und Freistunden

Grundsätzlich gilt: Ich halte mich während des gesamten Schultages auf dem Schulgelände auf. Das gilt auch für die Pausen. Nur die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10 haben das Recht in Freistunden das Schulgelände zu verlassen (das Ab- und Anmelden mit der Chipkarte nicht vergessen!). Dies ist nur mit schriftlicher Zustimmung der Eltern möglich, die dem Klassenlehrer vorgelegt werden muss.

Das Frühstück hole ich im Essraum bzw. an dem dafür vorgesehenen Ort ab. Ich verzehre es entsprechend der Anweisung der Lehrkräfte entweder im Klassenraum oder auf dem Außengelände.

Das Mittagessen nehme ich im Essraum der DSB ein. Auf dem Sportplatz, in den Klassen und Lernlandschaften darf man nicht essen.

Aufenthaltsmöglichkeiten in den Pausen:

1. Sportplatz: Dort darf nicht gegessen werden. Es dürfen nur SuS kommen, welche wirklich spielen wollen, es ist kein Ort zum Herumstehen.
2. Wiese 1: Nur für die Grundschule.
3. Wiese 2: Nur für das Gymnasium.
4. Atrium: stille Pause.
5. Foyer: Nur Durchgang zu den anderen Pausenzonen und zu den Toiletten.

Nur bei Regenpausen ist der Aufenthalt in den Klassenräumen und Lernlandschaften gestattet!

Wertvolle Gegenstände

Es werden keine wertvollen Gegenstände mit in die Schule gebracht. Wertvolle Gegenstände sind z. B. Schmuck, Smartphones oder Player.

Sollten dennoch solche Sachen mit in die Schule gebracht werden, sind die jeweiligen Schüler*innen dafür verantwortlich. Falls sie z. B. beschädigt, gestohlen oder verloren werden, ersetzt sie die Schule nicht.

Verlorene Gegenstände

Sollte man etwas finden, von dem man annimmt, jemand hat es verloren, wird es es so schnell wie möglich zum Empfang im Erdgeschoss gebracht.

Wenn der/die Schüler*in etwas verloren hat, wird zuerst am Empfang nachgefragt, ob es jemand abgegeben hat. Sollte der Empfang nicht weiterhelfen können, wende man sich an die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer.

Bitte, sorgen Sie dafür, dass alle Sachen mit dem Namen gekennzeichnet sind.

Schulregeln

Die Nutzung privater mobiler Endgeräte auf dem Schulgelände (u.a. Handy)

1. Für Schüler*innen der Grundschule und des Gymnasiums (Klassen 1 bis 12) und die Kindergartenkinder gilt:

Auf dem gesamten Schulgelände ist die Benutzung von EGM jeglicher Art in der Unterrichtszeit grundsätzlich untersagt. Dies beginnt mit dem Betreten des Schulgeländes beim Anmelden mit der Karte und endet mit dem jeweiligen Abmelden mit der Karte beim Verlassen des Schulgeländes. Alle EGM (inklusive sogenannter Smartwatches in der Grundschule Klasse 1 bis 4) bleiben daher in den o. g. Zeiten ausgeschaltet im Spind oder verbleiben zu Hause.

2. Für Schüler*innen der Grundschule (Klassen 2 bis 4) und Gymnasiums (Klassen 5 bis 12) gelten zusätzliche Regelungen:

- Vor dem Unterricht ist das bzw. sind die mitgebrachte/n EGM lautlos zu stellen (keinerlei Töne und Vibrationen) und unaufgefordert in den Spind einzusperren. Dies betrifft neben den Handys ausdrücklich auch sogenannte Smartwatches bei Leistungsüberprüfungen. Nur EGM, die anstelle der schuleigenen Laptops/iPads gebraucht werden und die zur Anwendung im Unterricht unerlässlich sind, dürfen auf dem Schulgelände nach Absprache/Genehmigung genutzt werden.
- Eine Nutzung von Aufzeichnungsfunktionen zu Ton- oder Bildaufnahmen ist generell untersagt. Foto-, Video- und Audio-Aufnahmen von anderen Personen sind ohne deren ausdrückliche Zustimmung verboten (Persönlichkeitsverletzung).
- Illegale digitale Inhalte (wie z.B. unrechtmäßig gemachte Fotos oder sonstige Aufzeichnungen, Gewaltdarstellungen oder pornografische Inhalte) dürfen weder in der Schule mitgeführt noch weitergegeben werden.

3. Regelungen bei Verstößen:

Bei Verstößen gegen diese Regelung wird das EGM als erzieherische Maßnahme bis zum Unterrichtsschluss des jeweiligen Tages eingezogen. Hierzu bringt die/der Schüler*in eigenverantwortlich gemeinsam mit einer Lehrkraft das EGM zur Rezeption und wird dort eingeschlossen. Es erfolgt zusätzlich eine Information über Edupage an die Eltern. Das EGM kann dort vor dem Verlassen des Schulgeländes abgeholt werden. Im Wiederholungsfall muss das EGM von den Erziehungsberechtigten bei der Schulleitung abgeholt werden. Beim wiederholten Verstoß gegen o.g. Regeln übernimmt der/die betroffene Schüler*in zusätzlich noch einen Dienst, der für die Allgemeinheit der Schule von Nutzen ist (z.B.: 2-wöchige Übernahme eines Mülldienstes). Sollten diese Maßnahmen zu keinem Lerneffekt bei dem/der betroffenen Schüler*in führen, behält sich die Schulleitung vor, weitere Schritte im Rahmen der inneren Schulordnung/Verhaltenskodex einzuleiten.

Schulregeln

Krankheit und Unfall

Wenn es dem/der Schüler*in schlecht geht oder er/sie einen Unfall hatte, muss es einer Lehrerin oder einem Lehrer bzw. einer Hortbetreuerin oder einem Hortbetreuer gesagt werden. Normalerweise wird das Kind dann zum Krankenzimmer begleitet, wo sich jemand um es kümmert. Wenn es dem Kind so schlecht geht, dass es zu einem Arzt oder sogar ins Krankenhaus muss, werden die Eltern umgehend angerufen, um mit ihnen die nächsten Schritte zu besprechen.

Die Krankmeldung muss am ersten Krankheitstag telefonisch oder per Edupage bis 8:00 Uhr bei dem/der Klassenlehrer*in erfolgen. Die Eltern beantragen schriftlich bei dem/der Klassenlehrer*in eine Entschuldigung aufgrund von Krankheit.

Alle Fehlzeiten werden im Klassenbuch festgehalten. Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer sammelt die schriftlichen Entschuldigungen.

Wenn die Abwesenheit des Schülers oder der Schülerin aufgrund von Krankheit höchstens 5 aufeinanderfolgende Unterrichtstage und insgesamt während des Monats höchstens 10 Unterrichtstage beträgt, wird die Abwesenheit ohne Vorlage eines ärztlichen Attests entschuldigt. Dauert die Abwesenheit des Schülers oder der Schülerin aufgrund von Krankheit länger als 5 aufeinanderfolgende Unterrichtstage oder insgesamt während des Monats mehr als 10 Unterrichtstage, ist auch die Vorlage eines ärztlichen Attests erforderlich.

Als Monat gilt der Zeitraum vom ersten Tag der Abwesenheit des Schülers bis zum Tag des folgenden Kalendermonats, der dasselbe Datum trägt wie der Tag des Kalendermonats, an dem die Abwesenheit des Schülers begonnen hat.

- Im Fall eines Wochenendes sind Freitag und Montag zwei aufeinanderfolgende Unterrichtstage.
- Im Fall von Ferien sind der letzte Unterrichtstag vor den Ferien und der erste Unterrichtstag nach den Ferien zwei aufeinanderfolgende Unterrichtstage (z. B. Mittwoch vor Ostern und Mittwoch nach Ostern).

In Ausnahme- und besonders begründeten Fällen kann die Schule auch bei einer Abwesenheit aufgrund von Krankheit, die weniger als 5 aufeinanderfolgende Unterrichtstage oder insgesamt weniger als 10 Unterrichtstage im Monat beträgt, ein ärztliches Attest verlangen.

Nicht rechtzeitig entschuldigte Fehlzeiten gelten als unentschuldigt.

Ab Klasse 7 muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden, wenn während der Krankheit eine Klassenarbeit bzw. Klausur geschrieben wird. In den Klassen 5 und 6 können die Lehrer*innen während des Schuljahres ein Attest einfordern.

Bitte beachten Sie die detaillierten Informationen in der „Entschuldigungspraxis der DSB“ auf der Homepage.

Medikamente

Wenn Medikamente während der Schulzeit eingenommen werden müssen, muss eine schriftliche Information von den Eltern vorliegen, in der steht, wann welche Medikamente eingenommen werden müssen.

Arztbesuche und vorzeitiges Verlassen des Schulgeländes

Wenn immer möglich, sollten Arzttermine nach der Schule vereinbart werden. Sollte das Kind während der Schulzeit zum Arzt gehen müssen, wird vorher von den Eltern für die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer per EduPage geschickt.

Wenn zu der Zeit des geplanten Arztbesuches eine Klassenarbeit bzw. Klausur geschrieben wird, gilt das Fehlen ohne Attest als unentschuldig. Die Klassenarbeit bzw. Klausur wird in diesem Fall mit der Note 6 bzw. mit 0 Punkten bewertet.

Wenn das Schulgelände wegen eines Arztbesuches oder aus einem anderen wichtigen Grund vorzeitig verlassen wird, muss sich das Kind mit der Chipkarte abmelden und falls es wiederkommt, auch wieder anmelden. Es ist wichtig, dass die Schule immer genau weiß, ob der/die Schüler*in gerade in der Schule ist oder nicht.

Pünktlichkeit

Die Schule ist ab 07:30 Uhr geöffnet.

Als Schülerin bzw. Schüler der DSB ist man zu Beginn der Unterrichtsstunden immer pünktlich und hat alle nötigen Schulsachen dabei. Damit lernt man eigenverantwortlich Selbstdisziplin und Zeitmanagement. Pünktlichkeit ermöglicht, den Tag ausgeglichen, konzentriert und ruhig zu beginnen.

man

Wenn man zu spät kommt, wird das ins Klassenbuch eingetragen. Kommt ich regelmäßig zu spät, erhalten die Eltern eine Nachricht über Edupage oder werden von der Klassenlehrerin bzw. dem Klassenlehrer zu einem Gespräch eingeladen.

Der Fahrstuhl steht nur für das Schulpersonal und in genehmigten Ausnahmefällen für Schülerinnen und Schüler zur Verfügung.

Die Fachräume betreten Schüler*innen nur mit der/m Fachlehrer*in und in diesem Räumen ist das Essen und Trinken verboten!

Fernbleiben vom Unterricht

Ist das Fernbleiben vom Unterricht vorzusehen, muss dies rechtzeitig vorher bei der Klassenlehrerin oder beim Klassenlehrer bzw. bei der Schulleitung schriftlich beantragt werden. (Antragsformular für Beurlaubungen siehe Homepage)

Den Antrag auf Beurlaubung für einen Tag müssen die Eltern mindestens eine Woche vorher schriftlich bei der Klassenlehrerin bzw. bei dem Klassenlehrer stellen. Eine Beurlaubung für zwei oder mehr Schultage muss mindestens zwei Wochen vorher schriftlich bei der Schulleitung beantragt werden. Wird der an die Schulleitung gerichtete Antrag genehmigt, erhält die Klassenlehrerin bzw. der Klassenlehrer unverzüglich Kenntnis und vermerkt dies im Klassenbuch. Der Antrag wird der Schülerakte beigelegt. Wird der Antrag auf Beurlaubung abgelehnt, gilt das Fernbleiben vom Unterricht als unentschuldig.

Grundsätzlich sollen Familienurlaube nur während der Ferienzeiten geplant werden.

Der versäumte Unterrichtsstoff muss selbstständig nachgearbeitet werden!

Anerkennung der Schulregeln

Die Schüler*innen akzeptieren diese Regeln durch Unterschrift in der Liste am ersten Schultag. Die Eltern erkennen die Regeln mit Versendung über EduPage an.